

Lieber Königin

Da mich Sie erinnern, daß ich Sie neulich sagte, ich habe mich bei Herrn Pokorny wegen einer  
Sagagarnatur für meine Nichte angefragt und von demselben den Befehl erhalten, in 8-10 Tagen  
wiederzukommen. Ich habe Sie auf mich beschränkt mit Herrn P. im Theater, wo er mir vorzugsweise  
Dienstag oder Mittwoch eine briefliche Nachricht in der Musikstadt Salsburg zu schicken. Ich  
glaube habe ich aber demselben vorgablich nachgefragt.

Ich würde mich nun an Sie, mit der Bitte, mir wenigstens eine kurze mündliche Erklärung zu kommen zu  
lassen, die Sie Pokorny gewiß von sich geben wird, wenn sein Charakter so ist, als man ihn allgemein rühmt.  
Er scheint ja Joseph's nicht Equal, wenn auch die Direction des Theaters überhaupt an ihn übertragen ist.  
Daß es meine Nichte und nicht Allen seine angenehme Lage würde wenn sie bei einem so berühmten  
Theater als das fürsige mit nicht von der Familie gebietet, ihren Sängerkursus zu beginnen, ist unbestritten,  
indes wollen wir auch einen anderen Gegenstand erwägen, nämlich die Frage ob das selbste geliebt  
mit da gerade ein Passagierverkehr (ich weiß nicht wie?) gegenwärtig ist, welcher mir jener Sänger  
im Prose, so liegt mir nun so sehr daran, in möglichst kurzer Zeit zu erfahren, wie Sie Pokorny  
in der Sache denkt.

Sollte es möglich sein, so würde ich bei ihm fragen, daß meine Nichte eine Gesellschaft Gentileuome  
ist? Ist kann das kaum denken, da das Gentileuome als Lehrer ziemlich viel hat. Ueberhaupt  
sollte Sie Pokorny in dieser Angelegenheit durch mich nichts mit ihm zu thun; die Antwort kam aber von  
meiner Nichte und Gentileuome mich hier jetzt noch nicht einmal davon. Sie also so gut mich durch  
den Brief, welcher ich Montag bei Maria abgeben werde, in Kenntnis zu setzen, ob Sie Pokorny  
wichtiglich sein soll, meine Nichte einer Probe zu unterziehen oder ob es gar nicht auf sie ankomme.  
Ihre - Alles in Liebe und Gute Ihre hochachtungsvoll

Daß Sie wenigstens meine Bitte erfüllen und mich abzumachen durch einige Zeilen und das  
Ungewissheit hinweg zu nehmen, bin ich von Ihnen allem frommstlichst überzeugt

M. J. d. 24. Mai 1845.

Dein

Semper idem.

Eduard Arschütz.

Angestellte ist glücklich von einem  
Mädchen unbeschadet worden.

L. W. W. W. W.

John J. Kappelwieser

Member of the S. C. State in the

Legislature

Legislature

